

PRESSEMITTEILUNG

Digitale Transformation der Wirtschaftsprüfung: DFKI, Audicon und vier namhafte Kanzleien gründen Competence Center

Die Audicon GmbH hat gemeinsam mit dem Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI) und vier namhaften Wirtschaftsprüfungsgesellschaften ein Kompetenzzentrum für die digitale Transformation der Wirtschaftsprüfung gegründet. Im Oktober 2021 startete das CCAT mit einem ersten Projekt zur Unterstützung im Prüfungsprozess mithilfe von Künstlicher Intelligenz (KI).

Düsseldorf, 06.10.2021. Die fortschreitende Digitalisierung birgt gerade für mittelständische Kanzleien große Chancen, erfordert aber auch ein erhebliches Maß an Ressourceneinsatz. Mit dem neu gegründeten Competence Center Audit Transformation (CCAT) soll der Mittelstand dabei unterstützt werden, die Digitalisierung des Leistungsangebotes der Kanzleien und die Nutzung moderner Technologien voranzutreiben. Das CCAT ist ein Zusammenschluss von Partnern aus Technologie und Wissenschaft sowie den innovativen Kanzleien BANSBACH, Ebner Stolz, Peters, Schönberger & Partner und RSM.

Initialprojekt zur KI-gestützten Datenanalyse

Im Oktober 2021 startete das CCAT mit einem ersten Projekt zur Unterstützung im Prüfungsprozess mithilfe von Künstlicher Intelligenz (KI).

Die Audicon GmbH übernimmt dabei den Part als Koordinator und Unterstützer des Projektes. „Der Einsatz von KI bringt viele Herausforderungen mit sich, die Kanzleien oft nicht alleine meistern können. KI-Projekte können wir daher nur gemeinsam entwickeln“, so Axel Zimmermann, Geschäftsführer der Audicon GmbH.

Wissenschaftliche Begleitung erhält das CCAT durch das Deutsche Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI). Leiter des CCAT am DFKI, Prof. Dr. Peter Fettke, nutzt dabei seine langjährige Erfahrung in der Durchführung von KI-Projekten im Finanzbereich: „KI ist Treiber vielfältiger innovativer Dienstleistungen und Produkte, sei es in Industrie, Medizin oder im privaten Umfeld. KI wird auch die Wirtschaftsprüfung der Zukunft veredeln!“

Stefan Groß, Partner bei Peters, Schönberger und Partner, weist auf die Notwendigkeit hin, sich mit KI auseinanderzusetzen: „Wir riskieren den Fortbestand des mittelständisch geprägten Berufsstandes, wenn wir uns nicht jetzt mit Themen wie KI und insbesondere Machine Learning aktiv beschäftigen.“

Fokus: Technologie, Methodik und Mensch

In erfolgreichen Digitalisierungsprojekten spielen neben der Technologie der Mensch und die Prüfungsmethodik entscheidende Rollen. Das CCAT wird daher neben den technologischen Aspekten der Transformation auch die Themen Mensch und Methodik in den Fokus rücken. Insbesondere die Integration von Datenanalysen in den Prüfungsprozess und die Entwicklung innovativer Arbeitsformen werden in Projekten weiterentwickelt.

„Wir freuen uns, Teil dieser innovativen Initiative zu sein. Auf Basis der Ergebnisse werden wir unser Angebot für die Digitalisierung von Kanzleien ausbauen und einen wichtigen Beitrag für die zukünftige Wettbewerbsfähigkeit des Mittelstandes leisten“, so Axel Zimmermann. „Wir können es kaum erwarten, mit der Beteiligung weiterer Kanzleien den Berufsstand auf das nächste Digitalisierungs-Level zu heben.“

Über Audicon

Die Audicon GmbH ist der führende Anbieter von Software, methodischem und fachlichem Know-how sowie Dienstleistungen rund um Audit, Risk und Compliance. Die Lösungen richten sich an Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Compliance- und Risiko-Manager sowie Revisoren und Rechnungsprüfer/Kämmerer.

Über das DFKI

Das Deutsche Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz GmbH (DFKI) wurde 1988 als Public-Private-Partnership (PPP) gegründet. Es verbindet wissenschaftliche Spitzenleistung und wirtschaftsnahe Wertschöpfung mit gesellschaftlicher Wertschätzung. Das DFKI forscht seit über 30 Jahren an KI für den Menschen und orientiert sich an gesellschaftlicher Relevanz und wissenschaftlicher Exzellenz in den entscheidenden zukunftsorientierten Forschungs- und Anwendungsgebieten der Künstlichen Intelligenz.

Über die beteiligten Kanzleien

BANSBACH ist seit über 90 Jahren für den Mittelstand tätig. Das Leistungsspektrum des Unternehmens umfasst die Schwerpunkte Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung sowie die Bereiche Recht, Corporate Finance und Unternehmensberatung. An deutschlandweit 10 Standorten betreuen rund 400 Mitarbeiter Mandanten unterschiedlicher Rechtsformen und Branchen, von der Privatperson bis zum internationalen Großkonzern. Als Mitbegründer von KRESTON GLOBAL, einem der weltweit größten Netzwerke unabhängiger Wirtschaftsprüfer und Steuerberater mit Vertretungen in über 120 Staaten, berät BANSBACH Mandanten weltweit in internationalen Fragen.

Ebner Stolz ist eine der größten unabhängigen mittelständischen Prüfungs- und Beratungsgesellschaften in Deutschland und gehört zu den Top Ten der Branche. Das Unternehmen verfügt über jahrzehntelange fundierte Erfahrung in Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Rechtsberatung und Unternehmensberatung. Dieses breite Spektrum bieten über 1.800 Mitarbeiter in dem für sie typischen multidisziplinären Ansatz in allen wesentlichen deutschen Großstädten und Wirtschaftszentren an. Als Marktführer im Mittelstand betreut das Unternehmen überwiegend mittelständische Industrie-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen aller Branchen und Größenordnungen.

Peters, Schönberger & Partner (PSP München) hat sich seit der Gründung im Jahr 1979 zu einem umfassenden Dienstleister in den Bereichen Rechtsberatung, Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung und Family Office entwickelt. PSP München berät mittelständische und internationale Unternehmen, Familienunternehmen, Stiftungen und Non-Profit-Organisationen, Privatpersonen sowie Private Equity-Gesellschaften in allen rechtlichen, steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Angelegenheiten.

Die **RSM GmbH** gehört zu den zehn größten mittelständischen Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaften in Deutschland, unabhängig und partnergeführt. Die rund 700 Mitarbeiter, darunter mehr als 200 Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Rechtsanwälte, betreuen von 17 Standorten aus vor allem mittelständische Firmen in Fragen der Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Transaktions-, Unternehmens- und Rechtsberatung. Die RSM GmbH berät ihre Kunden auch weltweit im RSM-Netzwerk mit mehr als 48.000 Mitarbeitern in 820 Niederlassungen in über 120 Ländern.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Audicon GmbH	Telefon +49 211 5 20 59-438
Antje Blum	Fax +49 211 5 20 59-445
Toulouser Allee 19a	E-Mail: presse@audicon.net
40211 Düsseldorf	Internet: www.audicon.net/pressebereich

Die Audicon GmbH ist der führende Anbieter von Software-Lösungen, methodischem und fachlichem Know-how sowie Dienstleistungen rund um Audit, Risk und Compliance. Die Lösungen richten sich an Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Compliance- und Risiko-Manager sowie Revisoren und Rechnungsprüfer/Kämmerer. Alle in den Lünendonk®-Listen 2021 genannten Wirtschaftsprüfungsgesellschaften sowie die Big Four vertrauen bei der Bewältigung ihrer Aufgaben auf Audicon Software-Lösungen wie die Datenanalyselösung IDEA oder die Software-Lösung AuditSolutions zur Optimierung ihres Prüfungsprozesses. Ebenso vertrauen mehr als 90 der 120 umsatzstärksten deutschen Unternehmen auf Lösungen des Unternehmens. Im Bereich der kommunalen Prüfung unterstützt Audicon seit über zehn Jahren Prüfer und Kämmerer bei der Prüfung doppischer Jahresabschlüsse. Zu den Anwendern der Audicon Software-Lösungen zählen darüber hinaus über 30.000 Zoll- und Betriebsprüfer. Seit 2002 nutzen sie die Audicon Produkte IDEA und AIS TaxAudit Professional/App TaxAudit Professional als offizielle Datenanalysesoftware der Finanzverwaltung bei der digitalen Betriebsprüfung. Im Ausland kommt die Software ebenfalls zum Einsatz: Mit den Big Four vertrauen auch die vier weltweit größten Wirtschaftsprüfungsgesellschaften auf Lösungen von Audicon.